

ihr die Wälle und Bastionen. Oben (57) ist das Amackerthor. Unten zur Rechten (34) das Westertbor. Ganz unten in der Mitte (39) das Nordertbor. Endlich unten zur Linken (6) das Ostertbor. Der obere kleinere Theil der Stadt heißt Christianshafen. Er ist auf der kleinen Insel Amack, und von der Altstadt Copenhagen durch eine Meerenge abgesondert. Der Wall an beyden Seiten der Meerenge zur Rechten hängt durch eine Brücke (49) zusammen; Christianshafen aber mit der Altstadt durch die Hauptbrücke (47). Denn zur Linken bey (3) ist nur eine schwimmende Brücke, der Baum genannt. Dieser kann, als eine Pforte des innern Hafens, geöffnet und geschlossen werden. In dem abgesonderten Theile dieses Hafens (63) liegt die Kriegesflotte. — Nun wollen wir den Weg gehen von dem Westertbore (34) bis an die Zollbude (3) bey dem Baume. Geht gerade aus, so habt ihr (32) das Waisenhaus, (33) das Rathhaus, (45) den Amackermarkt, (16) den neuen Königsmarkt. In der Mitte desselben (17) ist eine Bildsäule eines ehemaligen Königs, Christian V. In diesem Markt ist (15) Scharlottenburg, ein Schloß, und (18) das Comödienhaus. Nun kommt man (13) an die Garnisonkirche; alsdann zwischen (10) der neuerbauten Friedrichskirche, und zwischen der Queergasse, die nach (11), dem Friedrichsplatze führt, auf dessen Mitte die Bildsäule Königs Friedrich V. ist. Seyd ihr da, und wollt nach der Zollbude (3); so kommt ihr entweder an dem Hafen (12), oder an dem Friedrichshospital (4) vorbeÿ gehen. Nun wollen wir wieder zurück nach dem Westertbore, aber